

Protokoll UV Seetal-Habsburg

49. Generalversammlung



Datum: 26. November 2016
Zeit: 18:00 Uhr
Ort: Restaurant Winkelried, Root

1. Begrüssung und Appell

Der Präsident Marti Toni begrüsst um 18:05 Uhr im Restaurant Winkelried alle Anwesenden zur 49. ordentlichen Generalversammlung vom Unterverband Seetal-Habsburg.

Besonders begrüsst werden die Ehrenmitglieder, welche sich auch zu diesem Anlass hier eingefunden haben: Hess Romy, Hossmann Hanny, Bienz Mike und Zemp Josef. Entschuldigt haben sich für diesen Abend Brun Tony, Fischer Franz und Weingartner Josef.

Appell

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> KK Blau-Weiss, Root | <input checked="" type="checkbox"/> KK Octopus, Kleinwangen |
| <input checked="" type="checkbox"/> KK Chegelfründe Hochdorf, Rain | <input checked="" type="checkbox"/> KK Pinguin, Root |
| <input type="checkbox"/> KK Club 99, Eschenbach (<i>Entschuldigt</i>) | <input type="checkbox"/> KK Reuss, Sempach (<i>Entschuldigt</i>) |
| <input checked="" type="checkbox"/> KK Dietwilerhof, Dietwil | <input checked="" type="checkbox"/> KK Rontal, Root |
| <input checked="" type="checkbox"/> KK Frohsinn, Rain | <input checked="" type="checkbox"/> KK Seerose, Inwil (<i>gibt den Austritt</i>) |
| <input checked="" type="checkbox"/> KK Goldstern, Ballwil | <input checked="" type="checkbox"/> KK Seetal, Gelfingen |
| <input checked="" type="checkbox"/> KK Heidegg, Gelfingen | <input checked="" type="checkbox"/> KK Sidi, Rain |
| <input checked="" type="checkbox"/> KK Heimelig, Ballwil | <input checked="" type="checkbox"/> KK Winkelried 1, Root |
| <input checked="" type="checkbox"/> KK Millenium, Ballwil | <input checked="" type="checkbox"/> KK Winkelried 2, Root |
| <input checked="" type="checkbox"/> KK Nutz, Ballwil | <input checked="" type="checkbox"/> KK Zugerland, Rotkreuz |

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden Felder Ernst und Zemp Josef gewählt.

Stimmberechtigte Anwesende: 46, absolutes Mehr: 24

3. Protokoll der 48. Generalversammlung vom 21. November 2015

Das Protokoll wurde zusammen mit der Einladung im Voraus zugestellt und wird ohne Einwände einstimmig angenommen.

Ein kleiner Fehler hat sich im letzten Protokoll eingeschlichen: Die Wahl von Amstutz Peter in den Vorstand erfolgte nicht 2008, sondern 2004.

4. Jahresbericht des UV-Präsidenten

Es ist die letzte Generalversammlung von Marti Toni als Präsident. In dieser Zeit hat er sich viel für den Kegelsport engagiert und hart gekämpft (teilweise auch alleine). Er äussert Bedenken gegenüber einige Entscheide des Zentralvorstands und hört von überall her, dass im Jahr 2017 grössere Verluste an aktiven Keglern zu verzeichnen sind.

Die Abstimmung über den Jahresbericht des Präsidenten erfolgt ausnahmsweise durch den Präsidenten selbst, da es seine letzte GV ist. Der Bericht wird einstimmig mit Applaus verdankt.

5. Jahresrechnung und Bericht der Revisoren

Marti Toni informiert kurz, dass zum ersten Mal in den letzten sechs Jahren ein Verlust in der Kasse zu verzeichnen ist. Ausschlaggebend war, dass 161 Lizenzen der SFKV gemeldet wurden, schlussendlich jedoch aber nur ca. 145 Kegler tatsächlich kegelten.

Aregger Franz orientiert kurz über die Verbandskasse. Die Revision fand am Montag, 21. November 2016 bei Winiger Hubert statt. Die Einnahmen und Ausgaben wurden überprüft und die Revisoren sind sehr zufrieden mit der genauen Arbeit unseres Kassiers.

Besondere Punkte sind, nebst den zu viel bezahlten Lizenzen an die SFKV, die Auszeichnungen und das Absenden, welche grosse Kosten verursachen. Speziell gegenüber dem Vorjahr ist das Ehrenmitgliedertreffen (Fr. 380.00) unter Verschiedenes.

Der Kassenbericht wird einstimmig angenommen und der Kassier und die Revisoren entlastet.

6. Wahlen

- Um die Kosten für den Verband an Druckerpatronen, Briefmarken, Papier, Couvert und anderen Verbrauchsmaterialien pro Meisterschaft zu decken, schlägt der Vorstand vor, dem durchführenden Klub einer jeder Meisterschaft einen Betrag von Fr. 50.00 in Rechnung zu stellen. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.
- Wahl der Vorstandsmitglieder auf weitere zwei Jahre: Marius, Hubert, Peter und Urs mit Applaus bestätigt.
- Die Revisoren Fischer Franz, Stettler Ernst und Aregger Franz werden mit Klatschen wieder für ihr Amt bestätigt.
- Als Fähnrich und Vize-Fähnrich werden Bammert Armin und Heller Walter wieder mit Applaus bestätigt.
- Als neuer Präsident stellt sich Lüthold Stefan vom KK Pinguin vor. Es ist für ihn eine Ehre, Präsident des Unterverband Seetal-Habsburg zu werden. Weitere mögliche Anwärter für das Amt des Präsidenten melden sich nicht und so wird Lüthold Stefan einstimmig und ohne Gegenmehr für die nächsten zwei Jahre gewählt.

7. Auf- und Abstieg 2016 / 2017

Lüthold Stefan verkündet die Auf- und Abstiege für das nächste Jahr. Die Liste wird ausserdem noch auf der Webseite veröffentlicht.

8. Anträge der Mitglieder / des Vorstandes

Der KK Millennium hat für die diesjährige GV einen Antrag betreff des Klub-Cups eingereicht. Beantragt wird, dass nicht nur ein Final um Platz Eins und Zwei stattfindet, sondern auch ein kleiner Final (Platz Drei und Vier) ausgetragen werden soll.

Dieser Antrag betrifft den Vorstand nicht direkt, da die Klubs selber für die jeweilige Cup-Runde bezahlen. Jedoch müssten Gutscheine für die ersten drei Plätze ausgestellt werden und dies ergäbe wieder einen Beitrag, der gezahlt werden müsste. Mehrere Stimmen sagen klar, dass Cup ist Cup und verloren auch verloren bedeutet. So ist das System bei einem Cup. Marti Toni lässt über den Antrag abstimmen: Mit 43 gegen 3 Stimmen, wird der Antrag klar von der Mehrheit abgelehnt.

9. Delegiertenversammlung SFKV 2017, die aktuellen Themen

In der nächsten Delegiertenversammlung der SFKV in Walterswil werden einige Punkte besprochen. So soll es dem Unterverband Basel-Stadt und Umgebung gestattet sein, auch nahe an der Landesgrenze wohnende Ausländer für den Kantonewettkampf aufbieten zu dürfen.

An der Schweizermeisterschaft soll es den Klubs ausserdem ermöglicht werden, in der Klubwertung aufgenommen zu werden, auch wenn sie nicht vollzählig an ihrem Starttermin erscheinen (min. 5 Kegler). Dieses Problem betrifft besonders kleine Klubs, welche mit dem Minimum an Kegler und Keglerinnen auskommen müssen. Fehlt ein Mitglied (Krankheit, Arbeit etc.) so würden sie bei der Klubrangliste bereits nicht mehr aufgeführt.

10. Jahresprogramm 2017

Folgende Anpassungen gibt es im Jahresprogramm:

- Der 3. Match in Ballwil führt der KK Dietwilerhof durch.
- Der 9. Match im Winkelried, Root führt nicht KK Rontal sondern der KK Blau-Weiss durch.
- Die letzte Meisterschaft wird, wie an der Klubdelegiertenversammlung besprochen, KK Chegelfründe Hochdorf durchführen

Am Montag, 28. November 2016 wird das Jahresprogramm in Druck gegeben.

11. Ehrungen

Der Vorstand wurde beim Absenden mit einer Salami für die geleistete Arbeit geehrt. Für die, wieder einmal, grossartige Tombola bedankt sich die gesamte Versammlung bei Romy und Peter Amstutz. Ebenso ein grosses Dankeschön gehört Langenegger Beat für die Fotos während des Absendens und dem dazugehörigen Fotoclip, welcher die Fotos mit passender Musik und Beschriftung untermalt.

Ein Dankeschön auch an Fischer Franz als Revisor, an Zemp Josef für das Ehrenmitgliedertreffen und Heller Walter als Vize-Fähnrich.

Amstutz Peter ergreift das Wort und bedankt sich zum Schluss unserem abtretenden Präsident Marti Toni. 40 Jahre hat er sich als Wirt, Kegler und Sänger für alle eingesetzt und hat mit Haldi Peter zudem das Chegelchörli auf die Beine gestellt. Zusammen mit einer guten Flasche Wein und einer Urkunde wird er sogleich mit Applaus zum Ehrenmitglied des Unterverbandes Seetal-Habsburg gewählt. Toni konnte sich ein paar Tränen nicht verkneifen.

12. Verschiedenes (anschliessend Nachtessen)

Marti Toni sagt nach den Ehrungen, dass er sich wie in einer grossen Familie fühlt. Präsident zu sein war ein Ehrenamt, was er gerne ausübte.

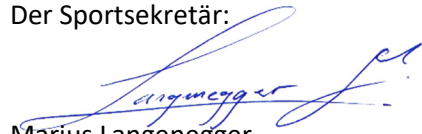
Bezüglich dem diesjährigen Luzerner Final meldet sich Zemp Josef noch zu Wort. Es gab diesbezüglich ein grösseres Kommunikationsproblem zwischen den vier Luzerner Unterverbänden und daraus folgend auch für die qualifizierten Kegler. Zwei Kegler des Unterverbandes Seetal-Habsburg fehlten beim Einzelfinal, da sie schlichtweg nicht aufgebote wurden.

An der nächsten Koordinationssitzung der vier Unterverbände wird dies eingehend besprochen und für das nächste Jahr besser umgesetzt.

Ausserdem möchte Aregger Franz darauf aufmerksam machen, dass Einladungen, Aufgebote und andere wichtige Dokumente immer noch gedruckt verteilt werden sollen. Der Hinweis: «Es ist doch alles auf der Homepage» ist keine richtige Dienstleistung, besonders deswegen, da nicht alle Kegler regelmässig die Webseite besuchen und so schnell etwas übersehen wird.

Um 19:20 Uhr beendet Marti Toni seine letzte Generalversammlung und wünscht allen Anwesenden für die Zukunft weiterhin viel Holz und en Guete!

Der Sportsekretär:



Marius Langenegger



KK MILLENNIUM

KLUBLOKAL: REST. STERNEN BALLWIL TEL. 041/448'13'01

PRÄSIDENT: MIKE BIENZ TEL. 041/320'19'64 / 079/280'09'12

Ballwil, 07. November 2016

Werter Präsident
Werter Vorstand

Der KK Millennium macht einen Antrag an die GV
des UVSH vom Sa. 26. November 2016.

Jedes Jahr ist der **Klub-Cup Final**.

**Wir beantragen, das nicht nur der Final um Platz Eins
und Zwei gekegelt wird, sondern auch der kleine Final
um Platz Drei und Vier gekegelt wird.**

Somit würde der Klubcup wieder Attraktiver.

Der KK Millennium hofft, dass der Vorstand und die
Generalversammlung diesem Antrag positiv gegenübersteht.

Mit sportlichen Grüßen

KK Millennium

Präsident

Mike Bienz

Präsenzliste UV Seetal-Habsburg, 26.11.2016

Generalversammlung, Rest. Winkelried, Root

	Name	Vorname	Club	Ort
1.	Aegerter	Bruno	Blau-Weiss	Emmen
2.	Von Allmen	Jeannette	"	"
3.	Beyeler	Bernadette	"	Luzern
4.	Isler	Peter	"	Emmenbrücke
5.	Langenegger	Beat	Seetal	Müswangen
6.	Langenegger	Hannelore	Seetal	Müswangen
7.	Müller J	Adi	Heidegg	Gelfingen
8.	Felder	Ernst	Pinguin	Root
9.	Willmann	Walter	Pinguin	Emmen
10.	Haeberli	Bruno	Nütz	Ebikon
11.	Zemp	Felix	Einzel	Hochdorf
12.	Hess	Arny	Leurose	Perlen
13.	Di Nolfi	Aldo	Goldstein	Yaldik
14.	Helfendler	Marcel	Sidi	Ram
15.	Suter	Bruno	Frohling	Zaiy
16.	Zimmerer	Seif	" "	Eschbach
17.	Hess	Romy	Winkel J	Ebikon
18.	Aregg	Franz	Zugland	Cham
19.	Villiger	Flois	"	Cham
20.	Holli	Peter	"	Bollwil
21.	Hossmann	Hanny	Oregelfründe	Hochdorf
22.	Emenegger	Archi	Winkelried I	Luzern
23.	Zihlmann	Willy	Dietwilerhof	Hochdorf
24.	Schmid	Shedley	Frohling	Reau
25.	Amstutz	Romy	Heimelig	(Ballwil) Sins
26.	Holler	Walter	Goldstein	Hochdorf
27.	Wicki	Eclidh	Mr Heimelig	Müssnacht a.P.
28.	BIEDER	MIKE	KK MILLENNIUM	Bellwil
29.	Jung	Gilbert	"	Ebikon
30.	Maurer	Meli	"	Ebikon

31.	Spichtig	Plus	Seerose	Perley
32.	Trutmann	Martin	Rental	Litau
33.	Knüsel	Beat	Rental	Root
34.	Chander	Sepp	Nuh	Hochdorf
35.	Probst	Claudio	Octopus	"
36.	Fässler	Toni	Katz	"
37.	Iten	Hans Peter	Nutz	Luzaun
38.	Adenmatt	Fredy	Nuh	Büren
39.	Wyrach	Udi	Nata	Wawwil
40.	Moser	Urs	Millennium	Dietwil
41.	Langenegger	Marius	Seetal	Hochdorf
42.	Amsler	Peter	Heimelig	Sins
43.	Messi	Toni	Dietwilerhof	Hochdorf
44.	Entsch	Stef	Ringwil	Reay
45.	Lehner	Hubert	Chepeli, Holtene	Horw
46.				
47.				
48.				
49.				
50.				
51.				
52.				
53.				
54.				
55.				
56.				
57.				
58.				
59.				
60.				
61.				
62.				
63.				